

Gemeinde Saaldorf-Surheim erlässt aufgrund der §§ 2, 8, 9 und 10 des
gesetzbuches (BauGB) i.d.F.d.Bek.v. 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geänd.
n ART. 1 des Gesetzes vom 27.10.2025 (BGBl. 2025 I Nr. 257), der
nutzungsverordnung (BauNVO) i.d.F.d.Bek.v. 21.11.2017, zuletzt geändert durch Art.
s Gesetzes vom 03.07.2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176), des Art. 81 der Bayerische
ordnung (BayBO) i.d.F.d.Bek.v. 14.08.2007 (GVBl. S. 588, BayRS 2132-1-B), zuletzt
nd. durch §§ 4 und 5 des Gesetzes vom 25.07.2025 (GVBl. S. 254) sowie des Art. 23
Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F.d.Bek.v. 22.08.1998 (GVBl. S.
BayRS 2020-1-1-I), zuletzt geänd. durch § 2 des Gesetzes v. 09.12.2024 (GVBl. S.
diesen Bebauungsplan mit integriertem Grünordnungsplan als Satzung.

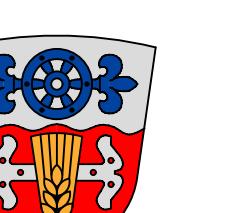
PLANLICHE FESTSETZUNGEN

- | | |
|---|---|
| Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 1-11 BauNVO) | § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom _____._____.20____ bis _____._____.20____ im Internet eingestellt. |
| Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO) | 6. Die Gemeinde Saaldorf-Surheim hat mit Beschluss des Bau- und Umweltausschusses vom _____._____.20____ den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom _____._____.20____ als Satzung beschlossen. |
| Allgemeines Wohngebiet (§ 4 BauNVO) mit Ausnahmen ausnahmsweise zulässig bzw. allgemein zulässig gem. § 1 Abs. 6 Satz 2 BauNVO | |
|
 | |
| Umgrenzung von Flächen für den Gemeinbedarf (§ 9 Abs. 1 BauGB) | Gemeinde Saaldorf-Surheim, den _____._____.20____
Erster Bürgermeister |
|  Schule | |
|  Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen, z.B. Kindergarten | |
|  Kulturellen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen, z.B. Musikvereinsheim | |
|  Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen | |
|  Informationspavillon | |
|
 | |
| Umgrenzung für Öffentliche Grünflächen für Sport- und Spielanlagen | Gemeinde Saaldorf-Surheim, den _____._____.20____
Erster Bürgermeister |
|  Sportanlagen | |
|  Spielplatz | |
|
 | |
| Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO) | 7. Ausgefertigt |
| Grundflächenzahl GRZ als Höchstgrenze z.B. 0,40 | |
| ax. 417,50m Bei Hauptanlagen erlaubte Oberkante des Fertigfußbodens des tiefstgelegenen Vollgeschosses maximal 417,50 über NHN | |
| ax. 9,0 m Maximal erlaubte Wandhöhe in Metern, z.B. 9,00 m | |
| ax. 12,0 m Maximal erlaubte Firsthöhe in Metern, z.B. 12,00 m | |
|
 | |
| Bauweise, Baulinie, Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, §§ 22, 23 BauNVO) | |

-  Fußgängerbereich
-  Buswendeplatz

D	Zweckbestimmung: Elektrizität						
Grünflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)	<table border="1"> <tr> <td>B 1</td> <td>WA</td> </tr> <tr> <td>0,40</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">WH max. 9,0 m</td> </tr> </table>	B 1	WA	0,40		WH max. 9,0 m	
B 1	WA						
0,40							
WH max. 9,0 m							
öffentliche Grünflächen	<table border="1"> <tr> <td>Plangebietebezeichnung mit gleichen Festsetzungen, z.B. Baufeld B 1</td> <td>Art der baulichen Nutzung, z.B. Allgemeines Wohngebiet (WA)</td> </tr> <tr> <td>max. erlaubte Grundflächenzahl, z.B. 0,40</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2">Zusätzliche bzw. abweichende Festlegungen für Baufeld, z.B. Wandhöhe WF maximal 9,0 m</td> </tr> </table>	Plangebietebezeichnung mit gleichen Festsetzungen, z.B. Baufeld B 1	Art der baulichen Nutzung, z.B. Allgemeines Wohngebiet (WA)	max. erlaubte Grundflächenzahl, z.B. 0,40		Zusätzliche bzw. abweichende Festlegungen für Baufeld, z.B. Wandhöhe WF maximal 9,0 m	
Plangebietebezeichnung mit gleichen Festsetzungen, z.B. Baufeld B 1	Art der baulichen Nutzung, z.B. Allgemeines Wohngebiet (WA)						
max. erlaubte Grundflächenzahl, z.B. 0,40							
Zusätzliche bzw. abweichende Festlegungen für Baufeld, z.B. Wandhöhe WF maximal 9,0 m							
private Grünflächen							
Grünordnung							

GEMEINDE SAALDORF-SURHEIM



BEBAUUNGSPLAN "SURHEIM SÜDOST"

Section 12. Bl

- B** Bushaltestelle
- C** Bestehende Gebäude außerhalb des Geltungsbereichs
- D** Einzelanlage, die dem Denkmalschutz unterliegt, außerhalb des Geltungsbereichs
- E** Sichtdreieck mit Maßzahl außerhalb des Geltungsbereichs, z.B. 30,00 m

bestehende Hecke außerhalb Geltungsbereichs
an das Plangebiet angrenzende Gebiete, z.B. Bebauungsplan "Putzenau"

FESTSETZUNGEN DURCH TEXT

Seite 2 - 11 (separater Ausdruck)